

Berichte zur Denkmalpflege 2012



Berichte zur Denkmalpflege 2012

Auswahl von Maßnahmen an Denkmälern,
die von der Abt. Bau- und Kunstdenkmalpflege
fachlich begleitet wurden



Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt

LANDESMUSEUM FÜR VORGESCHICHTE

**ASCHERSLEBEN, STADTKIRCHE
ST. STEPHANI, NORDTURM**

**ALLSTEDT, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ,
SCHLOSS**

Feststellung massiver Schäden im Bereich der Dachstühle über dem Nord- und Südflügel, Erarbeitung einer Konzeption durch Architekt/Statiker notwendig, finanziell allerdings in Frage gestellt



**ALLSTEDT, OT KATHARINENRIETH,
LKR. MANSFELD-SÜDHARZ, KIRCHE
ST. KATHARINA**

Überlegungen zur künstlerischen Neuvorglasung der Apsis, Geläute- und Turmsanierung begonnen

**ASCHERSLEBEN, SALZLANDKREIS,
STADTMAUER**

Fortsetzung der Stadtmauersanierung im Bereich des Apothekergrabens

**ASCHERSLEBEN, SALZLANDKREIS, HEIN-
RICHSTRASSE 71, EHEM. WERKHALLE
UND VERWALTUNGSGEBÄUDE, 1938–40**

Errichtet von Architekt Hans Heckner für die Fa. Robert Thieme Rohrleitungsbau; Erneuerung der Fenster im Werkstattgebäude, Fassadengestaltung, Erneuerung Werbeschriftzug der heute durch den städtischen Betriebshof genutzten Gebäude

**ASCHERSLEBEN, SALZLANDKREIS,
STADTKIRCHE ST. STEPHANI**

Westbau 1406 begonnen, bis 1469 der Südturm ausgeführt, Mittelbau und Nordturm blieben unvollendet; Sanierung Nordturm, zimmermannsmäßige Reparatur von Dachwerk und Gauben, Erneuerung der Schieferdeckung

**ASCHERSLEBEN, SALZLANDKREIS, THEO-
DOR-ROEMER-WEG 3, EHEM. INSTITUT
FÜR PHYTOPATHOLOGIE DER AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN DER DDR, 1950ER
JAHRE**

Energetische Ertüchtigung eines Verwaltungsgebäudes zur künftigen Nutzung als Amtsgericht

**ASCHERSLEBEN, HEINRICH-
STRASSE 71**

**RECHTS: ASCHERSLEBEN,
THEODOR-ROEMER-WEG 3**



ASCHERSLEBEN, OT FRECKLEBEN, SALZLANDKREIS, KIRCHE ST. STEPHANI

Romanischer Bau, aufgrund der Anordnung des schmalen Schiffes zum Westturm als »Winkelkirche« angesprochen; statische Sicherung des in seinem Bestand massiv gefährdeten Westturmes



ASCHERSLEBEN, OT FRECKLEBEN, KIRCHE ST. STEPHANI

BAD DÜRRENBURG, OT KIRCHFÄHRENDORF, SAALEKREIS, KRIEGERDENKMAL

Sanierung

BAD LAUCHSTÄDT, SAALEKREIS, MARKT

Komplette Neu- und Umgestaltung der Freifläche

BAD LAUCHSTÄDT, SAALEKREIS, GOETHE-THEATER

Beginn der Sanierung aufgrund biologischen Befalls und Schäden durch statische Probleme

BAD LAUCHSTÄDT, SAALEKREIS, KURSAAL

Sicherungsarbeiten im Dachbereich

BAD LAUCHSTÄDT, OT OBERKLOBIKAU, SAALEKREIS, EVANG. KIRCHE

Reparatur des Glockenstuhls und der Läuteanlage

BALLENSTEDT, LKR. HARZ, RATHAUSPLATZ 1, OBERHOF DERER VON ALVENSLEBEN, 2. HÄLFTE 16. JH.

Beginn der Fassadenrestaurierung im nach Norden orientierten Ehrenhof der Dreiflügelanlage mittels konservierendem Neuputz (Kellenglattputz), steinmetzmäßiger Aufarbeitung der Fenster- und Türgewände sowie Neubau vierflügeliger Kreuzstockfenster nach Baubefund

BERGA, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ, KIRCHE ST. PETER UND PAUL

Sanierung der z. T. noch mittelalterlichen, statisch und materialbedingt höchst gefährdeten Kirchhofmauer begonnen, Konzeption einer sinnvollen Entwässerung des Kirchhofes

BERNBURG, SALZLANDKREIS, MARTINSSTRASSE, MARTINSKIRCHE, 1884–86

Nach Plänen von Conrad Wilhelm Hase (1818–1902) errichteter neugotischer Kirchenbau, heute evangelisches Schulzentrum; Instandsetzung Turmhelm, Ersatz, Er-



BERNBURG, MARTINSSTRASSE, MARTINSKIRCHE

gänzung und Überarbeitung witterungsbedingt geschädigter Werksteinteile, Reparatur der zementgebundenen Fugen, Reinigung der Steinoberflächen von Verkrustungen

BERNBURG, SALZLANDKREIS, SCHLOSSGARTENSTRASSE 16A, EHEM. GESUNDHEITSAMT, HEUTE RATHAUS IV, 1936

Sanierung und energetische Ertüchtigung des Gebäudes zur Nutzung durch die Stadtverwaltung, Schaffung eines zweiten Rettungsweges

BERNBURG, SCHLOSSGARTENSTRASSE 16A

RECHTS: BLANKENBURG, KLOSTER MICHAELSTEIN



BERNBURG, SALZLANDKREIS, SCHLOSS, LANGES HAUS

Sicherung der Bastion zum Schlosshang als Grundlage der Fortführung der Arbeiten (Abbau und Restaurierung der Runderker), Beginn des Wiederaufbaus des östlichen Ziererkers zum Schlosshof (Arbeiten am Langen Haus auf Grundlage der Förderung BKM)

BLANKENBURG, LKR. HARZ, KLOSTER MICHAELSTEIN, 13./19. JH.

Fortsetzung der bauhistorischen und restauratorischen Untersuchungen im Nord- und Westflügel der Klausur



BERNBURG, SALZLANDKREIS, SCHLOSS, CHRISTIANSBAU, 1894

Abschluss der energetischen Sanierung, Instandsetzung Dach, Dachneueindeckung und Farbfassung Ziergiebel



BERNBURG, SCHLOSS, CHRISTIANSBAU

BREITUNGEN, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ, OBERDORF 10, PFARRHAUS

Bemühungen um die Rettung des alten Pfarrhauses, mehrere Begehungen, schließlich Dokumentation durch die Abt. Bauforschung des LDA und genehmigter Abbruch

BURG, LANDKREIS JERICHOWER LAND, BRÜDERSTRASSE 23–25/MAGDEBURGER STRASSE 44–45

Quartiersneuordnung; Sanierung und Dokumentation vom Abbruch betroffener Bereiche (Eckbebauung Magdeburger Straße 45, große Teile der Hofbebauung), Bauforschung und restauratorische Befunduntersuchung

**BURG, LANDKREIS JERICHOWER LAND,
FRANZOSENSTRASSE, PETRIKIRCHE**

Umgestaltung des Chores zur Winterkirche (Vorhangabtrennung), Fußbodenheizung, Fußbodenbelag, mehrere Ortstermine

**BURG, LANDKREIS JERICHOWER LAND,
SCHULSTRASSE 46, WOHNHAUS**

Abbruchantrag, ausführliche städtebauliche und baugeschichtliche Bewertung, Bauforschung

**BURG, LANDKREIS JERICHOWER LAND,
WEINBERG, MITTELALTERLICHE STADT-
MAUER**

Instandsetzung und Sanierung, Bauforschung und denkmalpflegerische Zielstellung

**CASEKIRCHEN, BURGENLANDKREIS,
KIRCHE ST. NICASIUS**

Neufassung der Oberflächen von Kirchenschiff und Chor nach restauratorischer Voruntersuchung

**COSWIG (ANHALT), LKR. WITTENBERG,
ZERBSTER STRASSE 40, »SIMONETTI-
HAUS«**

Fachwerkbau von 1699 mit bedeutenden hochbarocken Stuckdecken; durch den Förderverein Simonettihaus Coswig (Anhalt) e. V. Weiterführung der Restaurierung der Stuckdecken, Ausbau des Ausstellungsbereichs im Seitenflügel, Weiterführung der Sanierung des Saalgebäudes von 1888, Beginn der Sanierungsarbeiten am benachbarten Baudenkmal Zerbster Straße 42

**COSWIG (ANHALT), OT KLIEKEN, LKR.
WITTENBERG, KIRCHE**

Patronatskirche des Ritterguts Klieken, im Kern Fachwerkbau von 1545 mit reicher

spätgotischer und barocker Ausstattung; Weiterführung der Gesamtinstandsetzung und Restaurierung aller Ausstattungsstücke in Vorbereitung der Rückführung der nach Diebstahl wiedergefundenen Altarflügel von Lucas Cranach d. Ä.

**DAMBECK, ALTMARKKREIS SALZWEDEL,
KLOSTER DAMBECK, PROPSTEI, 13./19. JH.**

Seit mehreren Jahren bemüht sich die Joseph-Bruderschaft und die Stiftung Kloster Dambeck um eine schrittweise Instandsetzung der mittelalterlichen Klostergebäude, jüngst der Propstei (um 1500), Beginn der Sanierung von Dach und Baukonstruktion, begleitende Bauforschung und restauratorische Befunduntersuchung



DAMBECK, KLOSTER DAMBECK

**DESSAU-ROSSLAU, OT MOSIGKAU, KNO-
BELSDORFFALLEE 2, GUTSHOF, UM 1870**

Sanierung des Dachtragwerks und Neueindeckung eines Wirtschaftsgebäudes (heute Restaurierungswerkstatt)

**DIESDORF, ALTMARKKREIS SALZWEDEL,
DARRE DES EHEM. KLOSTERS, 1307(D)**

Umbau und Sanierung (2. BA), Fassaden und Innenausbau

**DROYSSIG, BURGENLANDKREIS, BAHN-
HOFSWEG 4, BAHNHOF, 1897**

Sanierung und Umbau des Bahnhofs zu Wohnzwecken

DROYSSIG, BAHNHOFSWEG 4,
BAHNHOF



EDERSLEBEN, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ,
KIRCHE ST. BARTHOLOMAEI

Weiterführung der Komplettsanierung der kunsthistorisch bedeutenden Schinkel-Kirche, hier Beginn des ersten Bauabschnitts der Fassadensanierung, Abschluss der Dachneudeckung

EILENSTEDT, LKR. HARZ, KIRCHPLATZ,
EVANG. PFARRKIRCHE ST. NICOLAI,
12./13. JH.–1667/68

Innenausbau der beiden rekonstruierten Turmuntergeschosse einschl. Winterkirche unter der Westempore abgeschlossen, im Zuge der Sanierung der Kirche Ausgrabungen und Bauforschungen im Kirchenschiff, Freilegung von kunsthistorisch hoch bedeutsamen Stuckplastiken

ECKARTSBERGA, BURGENLANDKREIS,
ECKARTSBURG, VORBURG

Denkmalfachliche und bauforscherische Begleitung bei der Bestandsuntersuchung und Notsicherung des sog. Hungerturms (3. Viertel 13. Jh.), zwei sekundär eingezogene Gewölbe vermutlich für Gefängnisse

ELSTERAUE, OT DRASCHWITZ, BURGEN-
LANDKREIS, DRASCHWITZER HAUPT-
STRASSE 10, PFARRHOF

Sanierung und Umbau des klassizistischen ehem. Pfarrhauses und des gründerzeitlichen Wirtschaftsgebäudes zu Wohnzwecken sowie für die Nutzung als Café und Töpferwerkstatt



ELSTERAUE, OT LANGENDORF, BURGEN-
LANDKREIS, LUCKAER STRASSE

Stellungnahmen zum Erhalt des historischen Natursteinpflasters mit der nur noch selten erhaltenen gepflasterten seitlichen Rinne

FALKENSTEIN/HARZ, OT ERMSLEBEN,
LKR. HARZ, KONRADSBURG

ehem. Stiftskirche St. Sixtus, Krypta, um 1200, Wiedereröffnung für Besucher am 04. April 2012 mit Pressestermin nach umfangreicher Restaurierung von 2003 bis 2012, Beginn der holzschutztechnischen Sanierung gegen Echten Hausschwamm im romanischen Tonnenkeller des Herrenhauses

ECKARTSBERGA, ECKARTS-
BURG, HUNGERTURM

FALKENSTEIN/HARZ, OT MEISDORF, LKR. HARZ, PATRONATSKIRCHE DERER VON ASSEBURG, 1728–1730

Zimmermannsmäßige Instandsetzung der barocken Laternen-Schweifhaube und Neuschieferung in altdeutscher Deckung

FRANKLEBEN, SAALEKREIS, SCHLOSS

Weiterführung Sanierung der Innenräume, statische Sicherung des Südflügels

FREYBURG, BURGENLANDKREIS, AM GRABEN, STADTMAUER

Instandsetzung eines Teilbereiches der historischen Stadtmauer, Sicherung und Neuversatz der Mauerkrone, Entfernung von Bewuchs

FREYBURG, BURGENLANDKREIS, BREITE STRASSE 1, STEINSTRASSE 2, WOHNHÄUSER, 19.–20. JH.

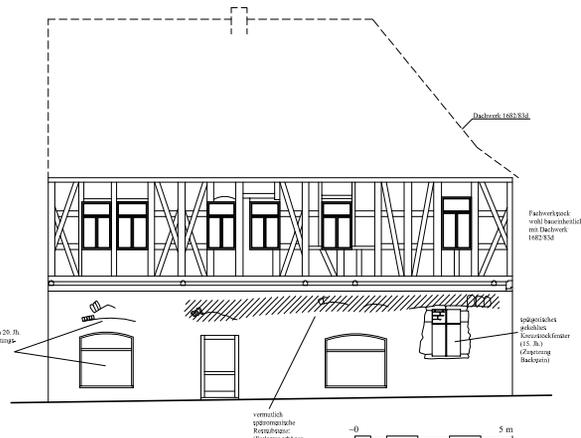
Abbruch zweier Wohnhäuser in markanter innerörtlicher Ecklage, Dokumentation erfolgt

FREYBURG, BURGENLANDKREIS, MARKT 14, WOHNHAUS, 16.–18. JH.

Instandsetzung des Dachwerkes, Erneuerung der Dachdeckung und Fenster und Neuverputz der Fassaden, Bauaufnahme der beiden straßenseitigen Fassaden und Kartierung bauhistorisch relevanter Befunde, wie Reste von älterem, evtl. noch spätromanischem Mauerwerk, ein älteres Kreuzstockfenster (15. Jh.) im Erdgeschoss und die auf 1682/83(d) datierte Fachwerkkonstruktion im Obergeschoss

FREYBURG, BURGENLANDKREIS, MÜHLSTRASSE 23, HERZOGLICHER WEINBERG, WEINBERGHAUS, 18. JH.

Voruntersuchung, Konservierung und Restaurierung einer barocken Stuckdecke



Freyburg/U., Markt 14
 Fassadenansicht Ost, M. 1:100
 Schematische Skizze mit Befundeintragung
 LDA/SG Bauforschung
 König/Rudolph/Schmitt, 14.06.2012

FREYBURG, BURGENLANDKREIS, OBERSTRASSE 4, WOHNHAUS, 19. JH.

FREYBURG, MARKT 14

Abbruch eines Wohnhauses nach Teileinsturz, Dokumentation erfolgt

FREYBURG, BURGENLANDKREIS, OBERSTRASSE 6, HINTERHAUS, 19. JH.

Abbruch eines Hinterhauses, Dokumentation erfolgt

FREYBURG, BURGENLANDKREIS, SCHLOSS NEUENBURG, VORBURG

Abschluss der Instandsetzung eines Stallgebäudes auf dem Vorburggelände und Einrichtung einer Brennerei

FREYBURG, BURGENLANDKREIS, SCHLOSS NEUENBURG, KÜCHENGEBÄUDE

Begleitung der Umbauplanungen zur Wiedereinrichtung eines Gastwirtschaftsbetriebes

FREYBURG, BURGENLANDKREIS, SCHWEIGENBERGSTRASSE, WEINBERG SCHWEIGENBERG

Fachliche Begleitung bei der Wiedereinrichtung eines Weinberghäuschens

FREYBURG, BURGENLANDKREIS, OT SCHLEBERODA, SCHLEBERODA 10, EHEM. FÖRSTEREI, 18. JH.

Denkmalausweisung und fachliche Begleitung zum Umbau als Wohnhaus

GARDELEGEN, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, BAHNHOFSTRASSE 31, WOHNHAUS, 1888

Wertvolle historistische Ausstattung (Deckenmalerei, Stuck, Türen, Vestibül und Treppenhaus), Umbau und Sanierung als Pflegestation sowie für betreutes Wohnen, denkmalpflegerische Zielstellung, restauratorische Befunduntersuchung

GARDELEGEN, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, ERNST-THÄLMANN-STRASSE 14, HOFANLAGE MIT MITTELALTERLICHEM BAUBESTAND

Sanierung der Hoffassaden unter Begleitung der Bauforschung sowie restauratorischer Befunduntersuchung

GARDELEGEN, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, ISENSCHNIBBE, GUTSHAUS, BAROCK UND JUGENDSTIL

Dachsanierung und Neudeckung, Ortstermine und vertiefte denkmalpflegerische Beratung

GARDELEGEN, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, PHILIPP-MÜLLER-STRASSE 2, HOSPITAL ZUM HEILIGEN GEIST, MITTE 14.–16. JH.

Sanierung und Umbau, Dachkonstruktion und Deckung, restauratorische Befunduntersuchungen des Ziergiebels

GARDELEGEN, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, PHILIPP-MÜLLER-STRASSE 18, EHEM. KRANKENHAUS, JETZT KREISVERWALTUNG, 2. H. 19. JH.

Umnutzung und Umbau zu Jobcenter, ver-

tiefte Darstellung des Denkmalwerts, denkmalpflegerische Zielstellung

GARDELEGEN, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, SANDSTRASSE 81, WOHNHAUS, 19. JH.

Baudokumentation und Abstimmung vor Abbruch

GARDELEGEN, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, SANDSTRASSE, MITTELALTERLICHE STADTBEFESTIGUNG

Sanierung und Wiederherstellung verschiedener Mauerabschnitte der Umfassungsmauern, Bauforschung und restauratorische Befunduntersuchung

GARDELEGEN, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, SALZWEDELER TOR, GROSSE BASTION, 16. JH.

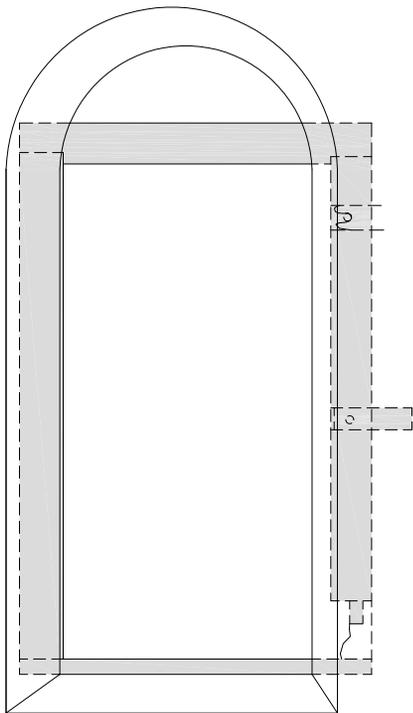
Sanierung der Außenfassaden und der ruinenreichen Bereiche im Inneren (Überdachung)

GOMMERN, OT DORNBURG, LKR. JERICHOWER LAND, SCHLOSS

Spätbarocker Schlossbau von 1751–1758, eines der Hauptwerke von Friedrich Joachim Stengel; Forschungen zur historischen Raumstruktur für vertiefende Denkmalbeurteilung; Vorabstimmung mit LIMSA zu möglichen Veränderungen und Umbauten anlässlich des anstehenden Verkaufs, Erläuterung von Erhaltungs- und Sanierungsnotwendigkeit wesentlicher Bereiche der inneren Raumstruktur sowie Proportionen und Wandoberflächen

GOSECK, BURGENLANDKREIS, BURGSTRASSE 53, SCHLOSSKIRCHE, 11.–19. JH.

Instandsetzung des Innenraumes der Schlosskirche Goseck sowie der Querhäuser der ehem. Klosterkirche, intensive fachliche Begleitung der Planungen zum Musik- und Kulturzentrum, bauhistorische und restauratorische Befunduntersuchung



Goseck, Klosterkirche
 Fenster Nordapside
 Ansicht Außen M. 1:10
 Bauaufnahme: LDA, B. Rudolph, 30.07.2012



GUTENBORN, OT HEUCKEWALDE, BURGENLANDKREIS, SCHLOSS

GOSECK, BURGSTRASSE 53, SCHLOSSKIRCHE, FENSTER

Dachkonstruktion und Dachdeckung des Südflügels

HALBERSTADT, LKR. HARZ, DOMPLATZ 33, EHEM. STOLBERGSCHER KURIE, 1779

Beginn des Wiederaufbaus des seit 1945 als Ruine stehenden Gebäudes in seiner äußeren Kubatur und tragenden Innenstruktur zunächst zu Lagerzwecken durch die Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt

HALBERSTADT, LKR. HARZ, DOM ST. STEPHANUS UND SIXTUS, 13./16. JH.

Bauuntersuchungen am und im Westbau in Vorbereitung auf eine Veröffentlichung; Mitwirkung am interdisziplinären DBU-Projekt »Modellhaftes praxisorientiertes Evaluierungs- und Strategieprogramm zur präventiven Konservierung von national wertvollem Kunst- und Kulturgut am Beispiel des Halberstädter Domschatzes« (Beginn November 2012), Begleitung der jährlichen Pflege-, Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen

ratorische Voruntersuchungen (zeichnerische Bestandsaufnahme der Reste der romanischen hölzernen Blockzargenfensterrahmen in den beiden Apsiden der Klosterkirche [Horizontalschnitt, Vertikalschnitt, Ansicht])

GROSS BÖRNECKE, SALZLANDKREIS, THIEBERG, WASSERTURM, 1913

Sanierung und Farbfassung

GUTENBORN, OT DROSSDORF, BURGENLANDKREIS, WASSERTURM, 1935

Geplante Umnutzung des in bruchstein-sichtigem Mauerwerk errichteten, allein auf weiter Flur stehenden und daher weit in die Landschaft wirkenden Wasserturms zu Wohnzwecken



HALBERSTADT, DOM ST. STEPHANUS UND SIXTUS

HALLE (SAALE), AN DER MORITZKIRCHE 8, KIRCHE ST. MORITZ

Auswertung von Archivalien bezüglich der Instandsetzungen des 19./20. Jh., steinrestauratorische Untersuchungen des Chores und Erfassung von Steinmetzzeichen

**HALLE (SAALE), BARTHOLOMÄUSBERG,
KIRCHE ST. BARTHOLOMÄUS**

Erneuerung der Fußbodenheizung und der Fußbodenplatten aus Steinzeug im Innenraum

**HALLE (SAALE), CHRISTIAN-WOLFF-
STRASSE 2, KIRCHE ST. ULRICH**

Schutzdach auf der Nordseite der Kirche zur Deckung von historischen Putzen und Fassungen

HALLE (SAALE), DOMPLATZ, DOM

Petrografische Materialuntersuchungen an Epitaphien, Kanzel und Portalen

**HALLE (SAALE), DOMSTRASSE 5,
RESIDENZ**

Instandsetzung und Bauforschung an den Nordfassaden von West- und Nordflügel

**HALLE (SAALE), FRANCKEPLATZ 1,
FRANCKESCHE STIFTUNGEN**

Haus 35: ehem. Wasch- und Schlachthaus (um 1718), Umbau und Sanierung; Haus 42: ehem. Lateinische Hauptschule (1904/07, 1951), Umbau und Sanierung; Haus 43: ehem. Ober-Realschule (1914), Umbau und Sanierung

HALLE (SAALE), FRANCKEPLATZ 5

Instandsetzung und Restaurierung der in Teilen erhaltenen Bohlenstube von 1565(d)

**HALLE (SAALE), FRIEDEMANN-BACH-
PLATZ 5, MORITZBURG, MARIA-MAGDA-
LENEN-KAPELLE, 1514**

Beginn der Sanierung der Farbglasfenster der Firma Alexander Linnemann von 1898 und der Natursteingewände

**HALLE (SAALE), HANSERING, EHEM. ZIVIL-
GERICHT, HEUTE LANDGERICHT, 1901–
1905**

Wiederherstellung der Fassaden und Restaurierung und Instandsetzung der Innenräume



**HALLE (SAALE), KLEINE STEINSTRASSE 7,
EHEM. KÖNIGLICHES AMTSGERICHT
(1906/10), HEUTE LANDESAMT FÜR
DENKMALPFLEGE UND ARCHÄOLOGIE**

Instandsetzung und Restaurierung der Straßenfassade

**HALLE (SAALE), KRÖLLWITZER BRÜCKE,
FIGUREN, 1928**

Fortsetzung des DBU-Projektes »Denkmalgerechte Betoninstandsetzung an den vor allem umweltgeschädigten Skulpturen – Kuh und Pferd – des bedeutenden Bildhauers Gerhard Marcks an der Giebichensteinbrücke in Halle (Saale)«

**HALLE (SAALE), RATHENAUPLATZ 22,
PAULUSKIRCHE, 1900–1903**

Künstlerwettbewerb für ein Altarkreuz

**HALLE (SAALE), UNIVERSITÄTSRING,
BETSÄULE VON 1455**

Restaurierung und Wiederaufstellung der Betsäule

**HALLE (SAALE), HANSERING,
EHEM. ZIVILGERICHT, HEUTE
LANDGERICHT**



HANSESTADT HAVELBERG, LKR. STENDAL

Betreuung der BUGA 2015-Projekte im Dombezirk (Dechaneigärten, Fliedertreppe, Prälatenweg, Schurre) und auf der Stadtinsel (Stadtkirche St. Laurentius)

HALLE (SAALE), UNIVERSITÄTSRING, BETSÄULE

HANSESTADT SEEHAUSEN, OT GROSS BEUSTER, LKR. STENDAL, EVANG. STIFTSKIRCHE ST. NIKOLAUS

Raumfassung des 19. Jh. mit Förderverein restauriert und ältere Fassungsreste dokumentiert und gesichert

HANSESTADT SEEHAUSEN, OT GROSS BEUSTER, EVANG. STIFTSKIRCHE ST. NIKOLAUS

HALLE (SAALE), OT LETTIN, KIRCHE ST. WENZEL

Restaurierung des Kruzifixus (um 1530)

HALLE (SAALE), OT NIETLEBEN, KIRCHE

Neoromanischer Backsteinbau von 1884/86, restauratorische Befunduntersuchung des Kircheninnenraumes, Restaurierung und Farbfassung des Orgelprospektes

HANSESTADT HAVELBERG, LKR. STENDAL, EVANG. DOM ST. MARIEN, STIFTSGEBÄUDE (12.–19. JH.)

Sanierung Klausurostflügel weitergeführt, Einbau von Behinderten-WC in romantisches Gewölbe mit Sicherung bauzeitlicher Gurtbogenmalerei



HANSESTADT STENDAL, EVANG. DOM ST. NIKOLAUS, BACKSTEINKUNST DER SPÄTGOTIK, MITTELALTERLICHE STIFTSGEBÄUDE

Ersatzneubau für den kriegszerstörten Klausurwestflügel rohbaufertig, Richtfest am Namensfest des Kirchenpatrons

HANSESTADT HAVELBERG, EVANG. DOM ST. MARIEN, STIFTSGEBÄUDE

HANSESTADT STENDAL, EVANG.
DOM ST. NIKOLAUS, MITTELAL-
TERLICHE STIFTSGEBÄUDE



HANSESTADT STENDAL, OT JARCHAU,
EVANG. DORFKIRCHE, ROMANISCHER
FELDSTEINBAU (UM 1200)

Notgesicherter Turmhelm nach Statikgut-
achten erneuert



HANSESTADT STENDAL, WEND-
STRASSE 31, JOHANNITER-
KRANKENHAUS



RECHTS: HANSESTADT STEN-
DAL, OT JARCHAU, EVANG.
DORFKIRCHE

HANSESTADT STENDAL, LÜDERITZER
STRASSE, NEOBAROCKE WOHNHÄUSER
FÜR WERKSANGEHÖRIGE DER EISEN-
MÖBELFABRIK L. & C. ARNOLD, LETZTES
DRITTEL 19. JH.

Die straßenbildbeherrschenden, unmittel-
bar südlich an die Gleisanlage des Bahn-
hofes grenzenden und architektonisch auf
ihn bezogenen Wohnhäuser nach langem
Leerstand saniert

HANSESTADT STENDAL, WENDSTRASSE
31, JOHANNITERKRANKENHAUS, BACK-
STEINBAUTEN (1880/1914)

Umbau und Erweiterung unter Wahrung
der historischen Gebäudesubstanz, Weg-
nahme des Erweiterungsflügels von Haus
7 (von 1933)

HANSESTADT STENDAL, OT UCHTSPRIN-
GE, HOFGUT (MITTELALTERLICHER MÜH-
LENSTANDORT)

Behindertengerechte Sanierung

HANSESTADT STENDAL, OT UCHTSPRIN-
GE, FACHKLINIKUM (GEGR. 1894), SALUS
GGMBH

Haus 37/139 Umbau mit Verbinder und
Haus 6 Umbau mit Erweiterungsflügeln,
KITA-Erweiterung fertiggestellt

HANSESTADT WERBEN, LKR. STENDAL,
FABIANSTRASSE 26, FACHWERKHAUS 18.
JH.

Qualifizierung der Bauaufnahme und bau-
geschichtlichen Untersuchung, vereinfach-
te Bauaufnahme (Grundrisse von Erd- und
Obergeschoss, Querschnitt sowie zwei
Hauptansichten) des kleinen zweigeschos-
sigen traufständigen Wohnhauses



HANSESTADT WERBEN, OT RÄBEL, LKR. STENDAL, EVANG. DEICHKIRCHE, BACKSTEINSAAL MIT POLYGONALEM CHOR (E. 13. JH.), BAROCKER FACHWERKTURM, AUSSTATTUNG UND FÄCHERGEWÖLBE 1890

HANSESTADT STENDAL, OT UCHTSRINGE, FACHKLINIKUM

Sicherungsplanung mit Förderverein

HARBKE, BÖRDEKREIS, SCHLOSSRUINE, 16./19. JH.

Im Rahmen der von der Gemeinde betriebenen Freilegungs- und Sicherungsarbeiten Begutachtung der Bauteile



HARBKE, SCHLOSSRUINE



Werben @ Bau, Gebäudetechnik
 Gammelsdorf, Gammelsdorf, 38438
 Mühlenberg 11-13, Werben
 Gammelsdorf, 38438
 Autor: Dirk Hoffmann, Gammelsdorf
 Gammelsdorf, 38438
 LDK Sachverhalt: 12.11.2012

HARZGERODE, OT MÄGDESPRUNG, LKR. HARZ, FÜRST-FRIEDRICH-ALBRECHT-OBELISK, 1812

LINKS: HANSESTADT WERBEN, FABIANSTRASSE 26

HANSESTADT WERBEN, LKR. STENDAL, KIRCHPLATZ, EVANG. STADTKIRCHE ST. JOHANNIS, SPÄTGOTISCHE BACKSTEINHALLENKIRCHE

Wiedereinweihung nach Abschluss der Teilrekonstruktion des 1976 abgebauten Pylonenaufsatzes am 15. August 2012

Umfeldverbesserung zur Trockenlegung des Kirchensockels abgeschlossen, Restaurierung der kunsthistorisch hochwertigen Kirchengestaltung fortgeführt

HAYNSBURG, BURGENLANDKREIS, SCHLOSS, 13./19. JH.

Begutachtung in Vorbereitung auf bauhistorische Untersuchungen der bislang nicht erforschten Anlage

HANSESTADT WERBEN, LKR. STENDAL, SEEHÄUSER STRASSE 2, EHEM. KOMMANDANTENHAUS (IM KERN BAROCKER BACKSTEINPROFANBAU VON 1768/69)

HECKLINGEN, OT GÄNSEFURTH, SALZLANDKREIS, SOG. NEUES SCHLOSS, 1775

Nach Leerstand durch Privatinitiative und mit Förderung »Städtebaulicher Denkmalschutz« gesichert

Zweigeschossiger Barockbau mit hohem Mansarddach, von Friedrich Lebrecht von Trotha erbaut, Schloss befindet sich noch im Besitz von Nachfahren der Familie;

HAYNSBURG, SCHLOSS

RECHTS: HEUCKEWALDE,
SCHLOSS



HÖHNSTEDT, SAALEKREIS, EVANG.
KIRCHE

Reparatur von Dach und Giebel

2012 Abschluss der Sanierung des Dachstuhls, Neueindeckung des Mansarddaches analog Befund, restauratorische Befunderhebungen und Sicherungsmaßnahmen an den äußerst qualitätvollen barocken Raumausstattungen

HOHENSEEDEN, LKR. JERICHOWER LAND,
EVANG. KIRCHE, UM 1200

Abschluss der Fassadensanierung, Feuchtesanierung im Innenraum, restauratorische Begleitung



HECKLINGEN, OT GÄNSEFURTH,
SOG. NEUES SCHLOSS

HOLDENSTEDT, LKR. MANSFELD-SÜD-
HARZ, KIRCHE ST. PETER UND PAUL

Sanierung der historischen Buntglasfenster im Altarraum

IDEN, LKR. STENDAL, LINDENSTRASSE 18,
LLFG MUSTERGUT, 1. H. 18./E. 19. JH.

Brandschutzkonzept für barockes Herrenhaus, Sanierung von Stallgebäuden

HELBRA, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ,
KIRCHE ST. STEPHANUS

Mauerwerkssanierung und statische Sicherung am Westturm

HEUCKEWALDE, BURGENLANDKREIS,
SCHLOSS, 12. UND 17./18. JH.

Erste bauhistorische Untersuchungen der bislang nicht erforschten Anlage, Bergfried vom Ende des 12. Jh., Schloss spätes 17./frühes 18. Jh.

JERICHOW, LKR. JERICHOWER LAND,
EHM. PRÄMONSTRATENSERSTIFT
ST. MARIEN UND ST. NIKOLAUS, AB 3. V.
12. JH.

Umbau und Sanierung Ostflügel, Malzhaus, Neugestaltung Besucherzentrum, restauratorische Abstimmung, intensive Vor-Ort-Betreuung; bauhistorische Dokumentationen, vor allem der romanischen, spätgotisch veränderten Fenster im sog. Brüderaal



KAISERPFALZ, OT WENDELSTEIN, BURGENLANDKREIS, THEODOR-KÖRNER-STRASSE 45–49, BURGANLAGE, 16.–17. JH.

Neuverputz eines Teilbereiches der talseitigen Südfassade

JERICHOW, EHEM. PRÄMONSTRATENSERSTIFT ST. MARIEN UND ST. NIKOLAUS

KAROW, LANDKREIS JERICHOWER LAND, FRIEDENSTRASSE, GUTSHOF UND -HAUS, 1708

Weitere Abstimmung zur Installation des Restbestandes an Delfter Fliesen, architektonische und restauratorische Beratung



KARRITZ, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, IM DORF, BAUERNHOF, 19. JH.

Kaufinteressent, Ortstermine und ausführlicher Schriftverkehr zu denkmalpflegerischen Sanierungszielen

JERICHOW, EHEM. PRÄMONSTRATENSERSTIFT ST. MARIEN UND ST. NIKOLAUS, FENSTER IM BRÜDERSAAL

KLEIN APENBURG, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, BAUERNHOF, 19. JH.

Überarbeitung der Denkmalausweisung, Bewertung bisheriger und geplanter Sanierungsmaßnahmen

KÖNNERN, SALZLANDKREIS, STADTKIRCHE ST. WENZEL, 12.–19. JH.

Ersatz der überwiegenden Zahl der Sandsteingewände am Westturm nach Scha-

JERICHOW, LKR. JERICHOWER LAND, JOHANNES-LANGE-STRASSE 20, KRANKENHAUSKOMPLEX

Umbau und Sanierung von Außenbau und Innerem von Haus 8, Beratung zur Minimierung der Eingriffe

KAISERPFALZ, OT MEMLEBEN, BURGENLANDKREIS, THOMAS-MÜNTZER-STRASSE 48, KLOSTERANLAGE, 13.–20. JH.

Fortführung und Fertigstellung der Instandsetzung des Daches auf dem Klausurwestflügel (sog. Abtshaus); Durchführung statischer Ertüchtigungsmaßnahmen innerhalb der Holzdecke des Klausurwestflügels



KÖNNERN, STADTKIRCHE ST. WENZEL

densereignis, grundsätzliche Problematik der Erhaltungsfähigkeit des Rothenburger Sandsteins hatte sich nach der massiven Schädigung durch Unwetter Sept. 2011 (Hagel) verstärkt, in diesem Kontext Recherche und Betreuung zu den gestaltprägenden Restaurierungsmaßnahmen vom Anfang des 20. Jh.

KÖNNERN, OT PIESDORF, SALZLANDKREIS, SCHLOSS, 1868

Durch Wilhelm Magnus Karl von Wedell erbaut, eingebettet in eine weitläufige Gartenanlage, auf der Ostseite zum Wirtschaftshof der von einer hohen Mauer eingefriedete Scheunengarten, auf der Westseite der ausgedehnte Teichgarten mit Wiesen- und Parkteich; kontinuierliche Pflegemaßnahmen, Wiederherstellung des Wege- und Gewässersystems der Park- und Gartenanlagen

LANDSBERG, OT SPICKENDORF, SAALEKREIS, EVANG. KIRCHE

Sannierung Innenraum

LANITZ-HASSEL-TAL, OT REHEHAUSEN, BURGENLANDKREIS, REHEHAUSEN 37, EHEM. PFARRHAUS, 18. JH.

Fachliche Begleitung der Vorplanungen zum Umbau als Wohnhaus

LAUCHA, BURGENLANDKREIS, MÜHLSTRASSE 1, WASSERMÜHLE, 19.–20. JH.

Fortführung der Instandsetzung der Fassaden und der Dächer, Reparatur und Beräumung des Mühlkanals

LEITZKAU, LKR. JERICHOWER LAND, PRÄMONSTRATENSERTIFTSKIRCHE (M. 12. JH.), WIRTSCHAFTSGEBÄUDE (16. JH.)

Überdachung des nördlichen Seitenschiffs zur Sicherung der restauratorischen Be-



funde sowie als Wetterschutz für Veranstaltungen, denkmalpflegerische Zielstellung; für das Wirtschaftsgebäude sind restauratorische Befunduntersuchungen zur weiteren Abstimmung der Eingriffsminimierung vorgesehen

LEUNA, SAALEKREIS, LEUNAWERKE

Sanierung des Wasserturms, Dachinstandsetzung Salzlager

LEUNA, SAALEKREIS, HABERSTRASSE 51

Gartenstadt, Sanierung Wohnhaus

LEUNA, SAALEKREIS, LIEBIGSTRASSE 7

Gartenstadt, Sanierung Wohnhaus

LEUNA, OT GÖHLITZSCH, SAALEKREIS, RUINE ANNENKIRCHE

Sicherung der Mauerkrone

LINDSTEDT, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, SCHULSTRASSE 77, GUTSHAUS (1704) UND SCHEUNE (18./19. JH.)

Gutshaus: Umbau und Sanierung des 1. Obergeschosses und der Fassade, Begleitung durch Bauforschung und restauratorische Befunduntersuchung; Scheune: Sanierung Dach und Fachwerkkonstruktion

**LOBURG, LANDKREIS JERICHOWER LAND,
MÜNCHENTOR 2, GUTSHOF UND -HAUS,
17./18. JH.**

Umnutzung, Umbau und Sanierung, Bau-
forschung, restauratorische Befundunter-
suchung, denkmalpflegerische Zielstellung
und intensive Vor-Ort-Betreuung

**LUTHERSTADT EISLEBEN, LKR. MANS-
FELD-SÜDHARZ**

Vorbereitungen zu einem Kellerkataster

**LUTHERSTADT EISLEBEN, LKR. MANS-
FELD-SÜDHARZ, KIRCHE ST. PETRI UND
PAULI**

Abschluss der Baumaßnahmen im Zuge
der Umstrukturierung zum »Zentrum Tau-
fe«, Neuorganisation und Fortführung der
Restaurierung der beweglichen Ausstat-
tung, Beginn der groß angelegten Dachsa-
nierung mit Auswechslung maroder Teil-
bereiche, statische Sicherung des Dach-
stuhls, Vorbereitung der Außensanierung
des Langhauses

**LUTHERSTADT EISLEBEN, LKR. MANS-
FELD-SÜDHARZ, KIRCHE ST. ANNEN**

Bauarbeiten am Klausurostflügel nach de-
taillierter Bauforschung, Umsetzung einer
Neubelebung des Komplexes (Refektorium,
Zellen), Sanierung der Außenhülle
der Kirche, vor allem an Südseite und
Westchor (Steinauswechslungen, Neuver-
fugungen etc.)

**LUTHERSTADT EISLEBEN, LKR. MANS-
FELD-SÜDHARZ, LUTHERSTERBEHAUS**

Fortführung der Totalsanierung des Ge-
samtkomplexes (Arbeiten an Wänden,
Fußböden, Dachstuhl), Wiederherstellung
der Raumfassungen, Putzerneruerung im
Außenbereich, Angleich der historischen
Bausubstanz an den Museumsneubau, Ar-
beiten im Bereich der Stadtmauer



**LUTHERSTADT EISLEBEN, LKR. MANS-
FELD-SÜDHARZ, ANDREASKIRCHPLATZ 11
(ALTE LUTHERSCHULE)**

Weitgehender Abschluss der Rohbauarbei-
ten innen und außen, denkmalpflegerisch
sehr gelungen

**LUTHERSTADT EISLEBEN, LKR. MANS-
FELD-SÜDHARZ, ANSTALTSTRASSE 3,
KELLERANLAGE**

Rettung einer ausgedehnten bedeutenden,
bis in mittelalterliche Zeit zurückreichen-
den Kelleranlage vor Verfüllung und Über-
bauung, Unterschutzstellung

**LUTHERSTADT WITTENBERG, LKR. WIT-
TENBERG, COLLEGIENSTRASSE 54,
COLLEGIUM AUGUSTEUM**

Historisches Universitätsgebäude, errich-
tet ab 1580, seit 1598 Standort der Univer-
sitätsbibliothek; Voruntersuchungen und
Präzisierung der Planungen zur Gesamtin-
standsetzung in Vorbereitung des Refor-
mationsjubiläums 2017, Herstellen der Bau-
freiheit

**LUTHERSTADT EISLEBEN MIT
SCHACHTHALDEN**

LUTHERSTADT WITTENBERG, LKR. WITTENBERG, DESSAUER STRASSE 8, EHEM. SCHOKOLADENFABRIK KANT (HEUTE WIKANA GMBH)

Bedeutende Industriearchitektur der Gründerzeit (Fabrikationsgebäude von Emil Bethke, 1902) und der frühen Moderne (Kesselhaus von Wittling & Güldner, 1922–1924); vertiefende Forschungen zur Baugeschichte und Erläuterung der architektonischen Bedeutung des vom Abbruch bedrohten Kesselhauses in mehreren Gutachten



LUTHERSTADT WITTENBERG, DESSAUER STRASSE 8

LUTHERSTADT WITTENBERG, LKR. WITTENBERG, MARKTPLATZ, DENKMALE LUTHER UND MELANCHTHON

Bronzestandbilder für Martin Luther (1821 von Johann Gottfried Schadow und Karl Friedrich Schinkel) und Philipp Melancthon (1865 von Friedrich Drake und Johann Heinrich Strack); Restaurierung in



LUTHERSTADT WITTENBERG, MARKTPLATZ, DENKMALE LUTHER UND MELANCHTHON, PROBEGÜSSE DER REKONSTRUIERTEN ZIERELEMENTE FÜR DEN BALDACHIN

RECHTS: LUTHERSTADT WITTENBERG, LUTHERSTRASSE 56

Vorbereitung des Reformationsjubiläums 2017, Weiterführung der Restaurierung und Teilrekonstruktion der neugotischen Eisengussbaldachine

LUTHERSTADT WITTENBERG, LKR. WITTENBERG, KLOSTERSTRASSE 1–2, EHEM. FRANZISKANERKLOSTERKIRCHE

Rest der in der 2. Hälfte des 13. Jh. errichteten Kirche des Franziskanerklosters, Grablege der askanischen Herzöge und Kurfürsten von Sachsen, nach der Reformation 1537 durch Conrad Krebs zum Kornhaus, 1883 zur Kaserne, nach 1920 zum Verwaltungsgebäude umgebaut; nach Bauuntersuchung und bedeutenden archäologischen Funden (Grablege Kurfürst Rudolfs II. und seiner Familie) Sanierung des Mauerwerks und Umbau zur historischen Stadtinformation, 2012 Fortführung der Bauvorbereitung und Präzisierung der Planung

LUTHERSTADT WITTENBERG, LKR. WITTENBERG, LUTHERSTRASSE 56, EHEM. EXERZIERHALLE

Exerzierhalle als Teil der 1880–83 erbauten Kavallerie-Kaserne (heute Neues Rathaus), Schauplatz der Einweihungsfeierlichkeiten für die Schlosskirche im Jahr 1892; Beginn der Gesamtinstandsetzung für Nutzung als städtische Veranstaltungs- und Ausstellungshalle



LUTHERSTADT WITTENBERG, LKR. WITTENBERG, JURISTENSTRASSE 14–16

Ehem. städtisches Hospital, klassizistischer Neubau von 1823–25; Beginn der Gesamtinstandsetzung mit Umbau zu Stadtinformation und Ratsarchiv, Teilentkernungen, Reparaturarbeiten an Außenmauern und Dachwerk, begleitende Bauuntersuchungen

LUTHERSTADT WITTENBERG, LKR. WITTENBERG, SCHLOSSKIRCHE UND SCHLOSS

Ehem. Residenzschloss der ernestinischen Kurfürsten von Sachsen, unter Friedrich dem Weisen zwischen 1489 und 1525 neu errichtet, der spätgotische Kernbau des Schlosses eines der Hauptwerke frühneuzeitlicher Schlossbaukunst im Heiligen Römischen Reich, die Schlosskirche als Universitätsaula historisch überlieferter Schauplatz des Thesenanschlages Martin Luthers am 31.10.1517 und frühe Reformationsgedenkstätte, UNESCO-Weltkulturerbe; Kirche: Beginn der Gesamtrestaurierung in

Vorbereitung des Reformationsjubiläums 2017, statisch-konstruktive Instandsetzung des Dachreiters, Schloss: Präzisierung der Umbau- und Sanierungsplanung, Fortführung der Voruntersuchungen, Auszug der Vornutzer und Schaffung von Baufreiheit

LUTHERSTADT WITTENBERG, LKR. WITTENBERG, EVANG. STADTKIRCHE ST. MARIEN

Pfarrkirche der Stadtgemeinde Wittenberg, 13.–16. Jahrhundert, Predigtkirche Martin Luthers, UNESCO-Weltkulturerbe; Weiterführung der Gesamtinstandsetzung in Vorbereitung des Reformationsjubiläums 2017, Reparatur der Dachwerke über Chor (1569[d]) und Schiff (1434/35[d]), Neueindeckung der Dachflächen, nach Abnahme des Zementputzes Neuverputzung von Chor und Schiff nach historischem Befund der Zeit um 1570, Beginn der Restaurierung der Fensterverglasung von 1928; fachliche Begleitung der Schutzmaßnahmen am Reformationsaltar, an Tafelbildern und Epitaphen



LINKS: LUTHERSTADT WITTENBERG, SCHLOSSKIRCHE, DACHREITER

LUTHERSTADT WITTENBERG, EVANG. STADTKIRCHE ST. MARIEN



LUTHERSTADT WITTENBERG, OT KROPSTÄDT, LKR. WITTENBERG, WEDDINER WEG, RITTERGUT

Historischer Adelssitz, aus hochmittelalterlicher Burg Ließnitz hervorgegangen, Schloss und Gutsgebäude von 1855/56 nach Entwürfen des Berliner Schinkelschülers Friedrich Hitzig, zeitgenössischer Landschaftspark und geschichtlich außerordentlich bedeutsame Separationsflächen: Flurstücke, die die Umsetzung der Stein-Hardenbergschen preußischen Agrarreformen einzigartig veranschaulichen, Forschungen zur Vertiefung der Denkmalbegründung, zahlreiche Gutachten und Stellungnahmen

LUTHERSTADT WITTENBERG, OT SEEGREHNA, LKR. WITTENBERG, AM ANGER, VORWERK BLEESERN

Kurfürstliches Vorwerk seit 1379, seit Mitte 15. Jh. Hofgestüt der sächsischen Kurfürsten, frühbarockes Gestütsbauwerk von Wolf Caspar von Klengel; Forschungen zur Vertiefung der Denkmalbegründung, Erarbeitung einer Sicherungskonzeption für den Ostflügel durch Förderverein Hofgestüt Bleesern e. V.

LÜTTCHENDORF, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ, KIRCHE ST. FABIAN UND ST. SEBASTIAN

Beginn der Instandsetzung der kunsthistorisch bedeutenden Dorfkirche mit statischer Sicherung des Westturms und Arbeiten am Mauerverband

LÜTZEN, BURGENLANDKREIS, ERNSTTHÄLMANN-STRASSE 9, GASTHOF »ROTER LÖWE«

Außendämmung (Styropor) des um etwa 1830 entstandenen klassizistischen Saals und Wiederherstellung des für die Wirkung wesentlichen Architravs

LÜTZEN, OT MEUCHEN, BURGENLANDKREIS, AM RITTERGUT 3, GUTSHAUS

Sanierung und Außendämmung des seit den 1950er Jahren zu Wohnzwecken genutzten Gutshauses der Zeit um 1910

LÜTZEN, OT ZORBAU, BURGENLANDKREIS, KIRCHE

Restaurierung des Schnitzaltars und Abschluss der Arbeiten im Innenraum inklusive der Restaurierung und gelungenen Einbindung verschiedener Fassungsreste an Wänden und Decke vom Mittelalter bis ins 19. Jh.

MAGDEBURG, ALT SALBKE 11–13, Wasserturm und Maschinenhaus, 1893–95

Instandsetzung und Sicherung des Wasserturmes mit Hochbehälter und Schließung der Kuppel mittels patiniertem Titanzink, Um- und Ausbau des Maschinenhauses als Künstlerwerkstatt

MAGDEBURG, BAHNHOFSTRASSE 17, FABER-HOCHHAUS, ARCHITEKT SCHAEFFER-HEYROTHSBERGE, 1930–1932

Beginn der Sicherung und Instandsetzung von Flachdach, Fassade und Fenstern



ßenbaues (Dach, Dachwerk, Fassade, Fenster partiell)

MAGDEBURG, DOMPLATZ, DOM ST. MAURITIUS UND ST. KATHARINA, WASSERSPEIER

MAGDEBURG, DOMPLATZ, DOM ST. MAURITIUS UND ST. KATHARINA, 1209–1520

Westwerk: Fertigstellung der seit 1996 laufenden Gesamtrestaurierung der Westtürme (BA 2009–2012) an Mittelbau und Südturm, Wiederherstellung von fünf Wasserspeiern am nördlichen Strebepfeiler; Westportal: laufende Konservierung und Sicherung der Putzritzungen an der Westfassade des Remters, maurenmäßige Instandsetzung des Remter-Nordgiebels

MAGDEBURG, DOMPLATZ

Laufende Neugestaltungskonzeption, Platzinnenfläche, barocke Anlage, Austausch der ehem. Betonplatten aus den 1980er Jahren gegen Neupflasterung in Großpflaster aus Gommeraner Quarzit

MAGDEBURG, DOMPLATZ 4, EHEM. KNAUTSCHES PALAIS (JUSTIZMINISTERIUM LSA), 1731/32

Instandsetzung und Restaurierung des Au-



MAGDEBURG, GAREISSTRASSE 10, EHEM. VILLA RUDOLPH (HAUS DES HANDWERKS), 1901

Abschluss der seit 2010 laufenden Gesamtinstandsetzung, Restaurierung und Modernisierung als Sitz der Handwerkskammer unter besonderer Beachtung der reich gegliederten Sandstein-Werksteinfassade

MAGDEBURG, NEUE NEUSTADT, NICOLAIKIRCHE, SCHINKELBAU VON 1821–24

Fertigstellung der Nordfassade im Rahmen der seit 2010 laufenden Restaurierung des Außenbaues und Beginn der Freiflächengestaltung mittels Traufstreifen in Sandsteinplatten und begleitende Platzpflasterung auf circa 10 m Breite

MAGDEBURG, PORSESTRASSE 13, RAYONHAUS, VILLA DRESEL, 1884

Abschluss der Gesamtinstandsetzung, Restaurierung und Um- und Ausbau zum Mitteldeutschen Marionetten-Figuren-Zentrum



LINKS: MAGDEBURG, DOMPLATZ 4, EHEM. KNAUTSCHES PALAIS

MAGDEBURG, REMTERGANG 1, EHEM. DOMHERRENKURIE

**MAGDEBURG, REMTERGANG 1, EHEM.
DOMHERRENKURIE, UM 1545**

Gesamtinstandsetzung, Restaurierung und Modernisierung zu Wohnzwecken

**MAGDEBURG, STERNSTRASSE 19, VILLA,
UM 1910**

Gesamtinstandsetzung, Restaurierung und Modernisierung unter besonderer Berücksichtigung des in Kammzugtechnik ausgeführten Putzdekors der Fassaden

**MANSFELD, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ,
SCHLOSS**

Fortführung der grundhaften Sanierung der Schlosskirche im Außenbereich (Stein-auswechslung, Sicherung der Mauerkrone, Ringankerkonstruktion, Neuverfugung etc.), Beginn der Baumaßnahmen am Glockenturm, Innensanierung diverser historischer Räumlichkeiten im Schloss Vorderort; Abschluss der umfänglichen Arbeiten an der Ruine Mittelort (leider ohne den Rest des Erkers am »Goldenen Saal«): Sicherung des Mauerverbandes, Neuverfugung, Mauerkronensanierung, Drainagen etc., Abschluss der Arbeiten an der sog. Wächterstube im Torbereich mit Neusetzung des Gewölbes und Mauerwerkssicherung, großflächige Sicherungsarbeiten im Bereich der südlichen und nördlichen Festungsmauer

**MANSFELD, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ,
STADTKIRCHE ST. GEORG**

Weiterführung der Dachsanierung und kompletten Instandsetzung der Außenhaut, Vorbereitung der Innenrestaurierung, partielle Neuverglasung im Langhaus, Überlegung zur zeitgenössischen Neuverglasung der seitlichen Chorfenster zum Schutz der wertvollen Altäre

**MANSFELD, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ,
LUTHER-ELTERNHAUS**

Weiterführung der komplexen Gesamtinstandsetzung innen und außen (Steinmetzarbeiten, Fenster, Fußböden etc.) im Zuge einer musealen Neueinrichtung

**MARKWERBEN, BURGENLANDKREIS,
EVANG. KIRCHE**

Sanierung des Eisenhartgussgeläutes, Überlegungen zur Neukonzeption

**MERTENDORF, OT GROSSGESTEWITZ,
BURGENLANDKREIS, DORFSTRASSE,
GUTSHOF, 18.–19. JH.**

Überprüfung und Qualifizierung der Denkmalausweisung, Kartierung des Denkmalsbestandes

MERSEBURG, SAALEKREIS, DOM

Weiterführung der Instandsetzungsarbeiten (Dach, Gewölbe, Wände, Fenster)

**MERSEBURG, SAALEKREIS, DOMSTRASSE
12, EHEM. DOMKURIE**

Sanierung des Barockbaus, Sicherung romanischer Profanbau sowie moderner Anbau

**MERSEBURG, SAALEKREIS, FRIEDHOF
ST. MAXIMI**

Restaurierung des Epitaphs der Magdalena von Tamendorf

**MERSEBURG, SAALEKREIS, GOETHE-
SCHULE**

Errichtung eines modernen Anbaus an gründerzeitlichem Klinkerbau

**MÖCKERN, LANDKREIS JERICHOWER
LAND, AM PARK 1, VORBURG, MITTEL-
ALTERLICH, 18. JH.**

Dachsanierung, denkmalpflegerische Stellungnahme

**MOLMERSWENDE, LKR. MANSFELD-SÜD-
HARZ, KIRCHE ST. STEPHANI**

Wiedererrichtung der Untergeschosse des Westturms im Zuge einer statischen Sicherung der Kirche, Vollendung mit Aufbringen der Haube steht noch aus

**MOLMERSWENDE, LKR. MANSFELD-SÜD-
HARZ, PFARRHAUS (GEBURTSORT VON
GOTTFRIED AUGUST BÜRGER)**

Zögerliche Arbeiten am schwer durch Näserschäden beeinträchtigten Gebäude, fehlerhafte Museumskonzeption wird vom LDA abgelehnt, vorgesehen war ein Abbruch des Obergeschosses

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS, DOM-
PLATZ 2, EHEM. KURIENGEBÄUDE (CURIA
AD ACIEM), 15.–18. JH.**

Beginn der Umbauarbeiten zur Kindertagesstätte, Abbruch des Westflügels nach Dokumentation, Gründungsarbeiten, Neuerrichtung Dach Vorderhaus nach Brandschaden

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS, DOM-
PLATZ 8, FLÜGELBAUTEN DER ÄGIDIEN-
KURIE, 16.–19. JH.**

Fortsetzung des Innenausbau und Fertigstellung des 3. Bauabschnittes, Übergabe und Einweihung als überregionales Gemeindezentrum

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS, DOM-
PLATZ 8, KAPELLE DER ÄGIDIENKURIE,
13. JH.**

Dach neu eingedeckt, restauratorische Be-

arbeitung der Fassaden, mittelalterliche Farbfassung des Traufgesimses entdeckt und gesichert, Konzeption für Neufassung eines farbigen Zackenfrieses erarbeitet

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS, DOM-
PLATZ 16–17, NAUMBURGER DOM, WEST-
CHOR, UM 1250**

Instandsetzungsarbeiten an den Traufbrüstungen des 19. Jh., Restaurierung und teilweiser Ersatz einzelner Elemente

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS, DOM-
PLATZ 16–17, NAUMBURGER DOM, WEST-
UND OSTCHOR**

Restauratorische Bestands- und Schadens Erfassung des mittelalterlichen und neuzeitlichen Glasmalereibestandes anhand von Musterflächen, fachliche Begleitung bei der Erstellung der Maßnahmenkonzeption

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS, DOM-
PLATZ 16–17, NAUMBURGER DOM, WEST-
KLAUSUR**

Wiedereinrichtung und Einweihung des Domstiftsarchivs im Erdgeschoss und einer ständigen Dauerausstellung zum Naumburger Meister im Obergeschoss

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS,
JAKOBSGASSE 20**

Abbruch eines Wohnhauses des 18. Jh., Dokumentation erfolgt

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS,
JAKOBSGASSE 21**

Abbruch eines Wohnhauses des 18. Jh., Dokumentation erfolgt

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS, KÖSE-
NER STRASSE 4, WOHNHAUS**

Grundlegende Instandsetzung von Wohnungen einer gründerzeitlichen Villa

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS,
MARIENPLATZ 2, WOHNHAUS, 18. JH.**

Fachliche Begleitung der Bauplanung und Instandsetzung

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS,
MARIENSTRASSE 20, 16.–20. JH.**

Abschluss der Arbeiten zum Umbau als Wohn- und Geschäftshaus

NAUMBURG, MARKT 1, RATHAUS

Fachliche Begleitung der Instandsetzungsarbeiten an den rückwärtigen Fassaden

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS,
REUSSENPLATZ 6–9**

Denkmalfachliche Begleitung an der Auslobung und beim Entscheid des Architekturwettbewerbs »Kulturinsel Reußenplatz« (Stadtbibliothek, Archiv, Städtische Sammlungen)

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS,
THOMAS-MÜNTZER-STRASSE 22–23, DOM-
GYMASIUM**

Durchführung einer umfassenden Innenraumsanierung des Schulgebäudes, brandschutztechnische Ertüchtigungen, Neugestaltung der Außenanlagen

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS, TOPF-
MARKT 13, WOHN- UND GESCHÄFTSHAUS**

Abschluss der statischen und konstruktiven Arbeiten zur Substanzsicherung, Teilinstandsetzung der Putzfassaden des 19. Jh.

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS, WEN-
ZELSGASSE 9, PALAIS, 18. JH.**

Fortführung der Umbauarbeiten zum »Architektur- und Umwelthaus«, restauratorische Begleitung bei der Fassadengestaltung

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS, STEIN-
WEG 26–27, WOHNHÄUSER, 18.–19. JH.**

Fachliche Begleitung von Bauplanungen in Vorbereitung einer Instandsetzung

**NAUMBURG, BURGENLANDKREIS, STADT-
VIERTEL SÜDÖSTLICHE ALTSTADT**

Fachliche Begleitung im Zuge der energetischen Stadtsanierung und bei der Erarbeitung des »Integrierten Quartierskonzeptes südöstliche Altstadt«

**NAUMBURG, OT BAD KÖSEN, BURGEN-
LANDKREIS, KURPARK**

Fachliche Begleitung an der Gesamtkonzeption »Kurpromenade Bad Kösen«

**NAUMBURG, OT GROSSJENA, BURGEN-
LANDKREIS, BLÜTENGRUND 11, STEINAU-
ERSCHER WEINBERG**

Fortsetzung der Instandsetzung eines Weinberghauses/einer Villa zu einem Wohnhaus, Neugestaltung der Fassaden und Innenräume, Reparatur der Weinbergsmauern

**NAUMBURG, OT SCHULPFORTE, BURGEN-
LANDKREIS, LANDESSCHULE PFORTA,
EHM. KLOSTERKIRCHE**

Beginn der restauratorischen Arbeiten am Tafelkreuz des 13. Jh.: umfangreiche Bestandsuntersuchungen und Dokumentationen in Vorbereitung der weiterführenden Konservierung. Notsicherung, Abnahme und Lagerung in einer Bauhütte vor Ort, Projekt in Kooperation mit der Hochschule für Bildende Künste Dresden.

**NAUMBURG, OT SCHULPFORTE, BURGEN-
LANDKREIS, LANDESSCHULE PFORTA**

Abschluss der Rekonstruktion der Mühlteichmauer und der Neupflasterung der angrenzenden Wege

**NAUMBURG, OT SCHULPFORTE, BURGEN-
LANDKREIS, LANDESSCHULE PFORTA**

Internatsgebäude III, Abschluss der brand-
schutztechnischen Ertüchtigungen

**NAUMBURG, OT SCHULPFORTE, BURGEN-
LANDKREIS, LANDESSCHULE PFORTA,
WIRTSCHAFTSHOF**

Touristische Erschließung Kloster Pforta,
Abriss Lagergebäude und Fertigstellung
Zufahrt mit Besucherparkplatz, Teilreali-
sierung des Freiflächenkonzeptes, Baube-
ginn des Besucherinformationszentrums

**NAUMBURG, OT SCHULPFORTE, BURGEN-
LANDKREIS, LANDESSCHULE PFORTA,
EHEM. KLOSTERKIRCHE**

Beginn der restauratorischen Arbeiten zum
Wiedereinbau der mittelalterlichen Gri-
sailfensterrose im Chor (13. Jh.), fachli-
che Begleitung der Glasrestaurierung so-
wie der steinkonservatorischen Arbeiten
am Maßwerk und an den Wand- und Ge-
wölbeflächen

**NAUMBURG, OT TULTEWITZ, BURGEN-
LANDKREIS, KIRCHE, 18. JH.**

Restauratorische Wiederherstellung der
Innenraumfassung des 20. Jh. im Kirchen-
schiff

**NIENBURG (SAALE), SALZLANDKREIS,
SCHLOSSSTRASSE 13, SCHLOSS**

Um 1700 war auf dem Grundriss der Klau-
sur für Fürstin Anna Eleonore von Anhalt-
Köthen eine vierflügelige Schlossanlage mit
Schmuckerker errichtet worden, ab 1871
erfolgte Nutzung als Malzfabrik, die tief
greifende, die Bausubstanz und Ausstat-
tung des Klosters wie des Schlosses viel-
fach zerstörende Umbauten mit sich brach-
te, u. a. die Errichtung eines den Innenhof
zerteilenden Zwischenflügels und eines
fortan die Stadtsilhouette dominierenden

Fabrikgebäudes nördlich des Klosters, ab
1887 Nutzung als Saatgut- und Pflanzen-
lager; 2012 begann der Rückbau der Funk-
tionsbauten der Malzfabrik, Betreuung der
Erarbeitung einer aussagefähigen, das um-
fangreiche historische Material einbeziehen-
den Bestandsdokumentation für die neun
abzubrechenden Bauten



**NIENBURG (SAALE), SCHLOSS-
STRASSE 13, SCHLOSS**

**ORANIENBAUM-WÖRLITZ, OT ORANIEN-
BAUM, LKR. WITTENBERG, SCHLOSS
ORANIENBAUM**

Stellungnahme zur Renovierung des Trep-
penhauses und des Altans

**ORANIENBAUM-WÖRLITZ, OT REHSEN,
LKR. WITTENBERG**

Aufforstung im Umfeld des Wöpke-Gra-
bes als Rekonstruktion der historischen
Kulturlandschaft

**ORANIENBAUM-WÖRLITZ, OT RIESIGK,
LKR. WITTENBERG, EVANG. KIRCHE, 1800**

Beseitigung von Sturmschäden an der in
der klassischen Zeit des Gartenreichs Des-
sau-Wörlitz erbauten Kirche

**ORANIENBAUM-WÖRLITZ, OT WÖRLITZ,
LKR. WITTENBERG, SCHLOSS**

Stellungnahme zur Restaurierung von In-
nenräumen, z. B. der sog. Chinesischen
Zimmer

**PLÖTZKAU, KIRCHE ST. GEORG,
CHORPFEILER VOR UND NACH
DER REPARATUR**

**ORANIENBAUM-WÖRLITZ, OT WÖRLITZ,
LKR. WITTENBERG, HISTORISCHER GAST-
HOF ZUM EICHENKRANZ**

Fachliche Begleitung des mehrjährigen Projektes Untersuchung, Konzepterarbeitung, Konservierung und Restaurierung der bemalten Leinwandbespannungen, Schwerpunkt 2012: Raum 2.18 und 2.19

**OSTERHAUSEN, LKR. MANSFELD-SÜD-
HARZ, KIRCHE ST. WIGBERTI**

Sicherung und Mauerwerksanierung des statisch gefährdeten Westturms begonnen

**OSTERWIECK, LKR. HARZ, RÖSSING-
STRASSE 5, RÖSSINGSCHER BZW. BUN-
TER HOF, 1578/79**

Beginn der Gesamtinstandsetzung, Restaurierung und Modernisierung zu Wohn-, Archiv- und Veranstaltungszwecken unter energetischen Gesichtspunkten, u. a. Konsolidierung des Sockelmauerwerks unter den Fachwerkschwellen, zimmermannsmäßige Reparatur des Wendelsteins

**OSTERWIECK, OT DEERSHEIM/BEXHEIM,
LKR. HARZ, DORFKIRCHE ST. ALBANUS,
A. 13. JH.**

Beginn der statischen Sicherung der äußeren Mauerwerkschale am Westturm durch handwerklich mauremäßige Reparatur

OSTRAU, SAALEKREIS, FRIEDHOF

Sanierung des Senff-Grabmals

**PETERSBERG, SAALEKREIS, STIFTSKIRCHE
ST. PETER UND PAUL**

Beendigung der Bauarbeiten am Gästehaus, Gestaltung der Freiflächen

**PETERSBERG, OT BRACHSTEDT, SAALE-
KREIS, EVANG. KIRCHE**

Abschluss der Innenraumsanierung

**PLÖTZKAU, SALZLANDKREIS, KIRCHE
ST. GEORG**

Reparatur Dachstuhl und Ziergiebelansätze sowie Neueindeckung Chordach des neugotischen Werksteinbaus



**PLÖTZKAU, OT GROSSWIRSCHLEBEN,
SALZLANDKREIS, KIRCHE ST. BONIFATIUS,
BAROCK UND 19. JH.**

Durch die KIBA zur Kirche des Monats ernannt, 300 000 Euro zur Kirchensanierung im mdr-Wettbewerb »Mach Dich ran« erkämpft; Reparatur des Dachstuhls, Schwammsanierung im Chor, Dacheindeckung Schiff und Chor

**QUEDLINBURG, LKR. HARZ, BREITE
STRASSE 33, WOHNHAUS, E. 15. JH.,
UMBAUTEN IM 18./19. JH.**

Instandsetzung und Modernisierung, Nutzung als Wohnhaus, umfangreiche baubegleitende Bauforschung

**QUEDLINBURG, LKR. HARZ, HOHE
STRASSE 24, WOHNHAUS, DREISTÖ-
CKIGER FACHWERKBAU VON 1696**

Instandsetzung und Modernisierung als



LINKS: QUEDLINBURG, BREITE STRASSE 33



QUEDLINBURG, HOHE STRASSE 24

Wohnhaus, Fassade nach Befund der 1. Umbauphase 1. Hälfte des 18. Jh. restauriert

QUEDLINBURG, LKR. HARZ, KLINK 1, WOHNHAUS, A. 18. JH.

Instandsetzung und Modernisierung, Nutzung als Wohnhaus

QUEDLINBURG, LKR. HARZ, PÖLLE 32, TORHAUS, 16. JH.

Instandsetzung, Fassadensanierung

QUERFURT, SAALEKREIS, BURG

Abschluss Sanierung des ehem. Pächterhauses; Burggraben: Sanierung eines Teilabschnitts der Stützmauer (östliche Seite)

QUERFURT, SAALEKREIS, MARKT 1, RATHAUS

Weiterführung Sanierung der Fassade

SALZWEDEL, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, AN DER KATHARINENKIRCHE/BREITE STRASSE, KIRCHE ST. KATHARINA, FRONLEICHNAMS-KAPELLE, MITTE 15. JH.

Statische Sanierung sowie Restaurierung der Westhalle, intensive Vor-Ort-Betreuung (KP II-Mittel)

SALZWEDEL, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, AN DER MARIENKIRCHE, KIRCHE ST. MARIA

Wertvolle mittelalterliche und frühneuzeitliche Ausstattung, vorbereitende Untersuchungen und Abschluss der Restaurierung der Kanzel, Umsetzung des sog. Pastorengestühls, bauliche Sanierung des vorherigen Standorts

SALZWEDEL, ALTMARKKREIS SALZWEDEL, BURGSTRASSE 50/HOLZMARKT 2, WOHN- UND GESCHÄFTSHAUS

Begutachtung und Bewertung des Baubestandes, denkmalpflegerische Zielstellung **BURG QUERFURT**



SANDAU, KIRCHBERG, EVANG.
STADTKIRCHE ST. NIKOLAUS
UND ST. LAURENTIUS

SALZWEDEL, ALTMARKKREIS SALZWEDEL,
BURGSTRASSE 68, ALTES RATHAUS,
JETZT AMTSGERICHT, SPÄTMITTELALTER-
LICH

Instandsetzung des Tragwerks, gefügekundliche Untersuchung, Erarbeitung einer denkmalpflegerischen Zielstellung

SALZWEDEL, ALTMARKKREIS SALZWEDEL,
GOETHESTRASSE 31A, EHEM. BADEAN-
STALT, 1830ER JAHRE

Ortstermine und ausführlicher Schriftverkehr mit Eigentümer, Stadt und UDB zu den Sanierungszielen wegen Fördermittelbestätigung und steuerlicher Abschreibung

SALZWEDEL, ALTMARKKREIS SALZWEDEL,
NEUPERVERSTRASSE 18, LYZEUM,
1903–06

Beginn der Arbeiten zur Sanierung und Umnutzung zum städtischen Tourismusbüro und Galerie, restauratorische Befunduntersuchung

SALZWEDEL, ALTMARKKREIS SALZWEDEL,
NEUPERVERSTRASSE, GERTRAUDEN-
KAPELLE

Formulierung der Anforderungen an eine denkmalgerechte Sanierung und Umnutzung

SALZWEDEL, ALTMARKKREIS SALZWEDEL,
NEUTORSTRASSE 26, COMENIUS-SCHULE

Restaurierung der Treppenhäuser im Jugendstil, denkmalpflegerische Aufgabenstellung für die Restaurierung der Aula

SANDAU, LKR. STENDAL, KIRCHBERG,
EVANG. STADTKIRCHE ST. NIKOLAUS
UND ST. LAURENTIUS, ROMANISCHE BA-
SILIKA

Reparatur des kriegszerstörten Westturms, Abschnitt Glockengeschoss bis zur Dach-



traufe aufgeführt, barocke Glocken wieder unter Dach

SANGERHAUSEN, LKR. MANSFELD-SÜD-
HARZ, KIRCHBERG 13

Dokumentation des vermutlich noch aus dem 17. Jh. stammenden, zweigeschossigen traufständischen Wohnhauses vor Abbruch 2012

SANGERHAUSEN, LKR. MANSFELD-SÜD-
HARZ, NEUES SCHLOSS

Weiterführung der im Vorjahr begonnenen Außensanierung, Mauerwerkssicherung, Verputzarbeiten zum Markt und zur Schlossgasse, Wiedergewinnung des historischen Gesamtbildes nach steinrestauratorischer Bearbeitung der Wappentafel über dem Portal

SANGERHAUSEN, LKR. MANSFELD-SÜD-
HARZ, MÜHLGASSE 29

Planung der Instandsetzung des für Sangerhausen seltenen Jugendstilgebäudes, Festlegung restauratorischer und gestalterischer Arbeiten im Sinne des Denkmalschutzes



SCHOCHWITZ, SAALEKREIS, SCHLOSS

Mauerwerkssanierung, Weiterführung der Innensanierung

SCHÖNHAUSEN (ELBE), BISMARCKSTRASSE, GUT II

SCHÖNHAUSEN (ELBE), LKR. STENDAL, BISMARCKSTRASSE, GUT II (VON 1730)

Barockes von Bismarcksches Herrenhaus nach Schulnutzung zum Bürgerzentrum umgebaut, Gartenparterre von Schulbauten aus der DDR-Zeit bereinigt

SANGERHAUSEN, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ, TENNSTEDT 3, SOG. HEXENTURM

Beginn einer umfangreichen Außeninstandsetzung des mittelalterlichen Stadtmauerturms mit Neuverfugung und statischer Sicherung, neuer Wasserableitung und Umgestaltung der Plattform

SANGERHAUSEN, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ, ULRICHSTRASSE 18, 20, SOG. TRILLEREI

Bemühungen um Rettung und Sanierung des akut baufälligen und vom Abbruch bedrohten wertvollen Renaissance-Stadthofs, einem der wichtigsten Profanbauten der Stadt

SCHACKSTEDT, SALZLANDKREIS, KIRCHE ST. KILIAN, 1883/84

Reparatur Dachstuhl Chor nach Schwammbefall und Neueindeckung Schiff

SCHKOPAU, OT ERMLITZ, SAALEKREIS, APELS GUT 3, GUTSHAUS, 18. JH.

Weiterführung Restaurierung Tapeten, fachliche Stellungnahme zum Denkmalschutzsonderprogramm III in Vorbereitung der Fortführung der Konservierung/Restaurierung in Raum 5 (»Galantes Kabinett«)

SCHKOPAU, OT WESSMAR, SAALEKREIS, OBERTHAUER STRASSE, EVANG. KIRCHE

Sanierung der Fassade und Restaurierung der Bleifenster

SEELAND, OT GATERSLEBEN, SALZLANDKREIS, KIRCHE ST. STEPHANUS

Der langgestreckte einschiffige Saalbau in mehreren Bauphasen vom 13.–16. Jh. entstanden, der eingezogene gerade geschlossene Chor dem 16. Jh. entstammend, an der Nordseite des Chors Gruftanlage von 1667, darüber Patronatsloge (Turm 1887/88 neu erbaut); Neueindeckung Chor

SEELAND, OT GATERSLEBEN, SALZLANDKREIS, CORRENSSTRASSE, ZENTRALINSTITUT FÜR GENETIK UND KULTURPFLANZEN

Umbau und energetische Ertüchtigung eines Funktionsbaus aus der Gründungszeit des Instituts, Umnutzung Pforte zum Empfangsgebäude unter der Zielstellung, die Auswirkungen der modernen Nutzungsanforderungen auf das bauzeitliche Erscheinungsbild zu minimieren

STASSFURT, OT BRUMBY, SALZLANDKREIS, KIRCHE ST. PETRUS

Restaurierung der barocken Emporenmalde der Südempore, die einen wesentlichen Bestandteil der Neugestaltung des Innenraumes 1664–72 bildeten

STASSFURT, OT LEOPOLDSHALL, SALZLANDKREIS, KIRCHE ST. JOHANNES UND KIRCHPLATZ

Freiflächengestaltung und behindertenge-

rechte Erschließung der 1876 erbauten Kirche

**STÖSSEN, BURGENLANDKREIS, EVANG.
KIRCHE ST. PETRI**

Restauratorische und bauhistorische Fachbegleitung zum Neuverputz der Süd- und Ostfassade des barocken Kirchenschiffs

**STÖTTERLINGENBURG, LKR. HARZ,
EVANG. KIRCHE, 11./13. JH.**

Die stark einsturzgefährdete Kirchenruine begutachtet und Möglichkeiten einer Rettung eruiert, u. a. konkrete Hinweise zur Sicherung

**STÖTTERLINGENBURG, EVANG.
KIRCHE**



**STUMSDORF, LKR. ANHALT-BITTERFELD,
EVANG. KIRCHE**

Angefragte ausführliche kunstgeschichtliche Würdigung der »Stumsdorfer Madonna« und der Grabplatte im Altarraum

**SÜDHARZ, OT STOLBERG, LKR. MANS-
FELD-SÜDHARZ, KIRCHE ST. MARTINI**

Sehr schleppender Fortgang der Totalsanierung, Probleme der Wasserableitung im Hangbereich, Planungen für den Beginn der Außeninstandsetzung, Mauerwerkssicherung und statischen Ertüchtigung, gravierende Schäden erfordern schnelles Handeln

**SÜDHARZ, OT STOLBERG, LKR. MANS-
FELD-SÜDHARZ, SCHLOSS**

Bauarbeiten im Kanzleiflügel, Restaurie-

rung diverser Räumlichkeiten zur Einrichtung eines Naturschutzzentrums, Arbeiten im Erdgeschoss des Fürstenflügels zur gastronomischen Nutzung, Totalsanierung der Reithalle mit gravierenden Eingriffen in den schwer geschädigten Dachstuhl, Neukonzeption der Nutzung, Entwicklung des Küchenflügels, Anbaupläne zur Hotelnutzung

**SÜDHARZ, OT STOLBERG, LKR. MANS-
FELD-SÜDHARZ, NIEDERGASSE 17**

Weitgehende Vollendung der Bauarbeiten am Äußeren. Das kurz vorm Einsturz stehende Haus nach zähen Bemühungen gerettet, wenn auch innen große Substanzverluste

**TANGERHÜTTE, OT BRIEST, LKR. STEN-
DAL, LINDENSTRASSE 5, VON BISMARCK-
SCHES GUT MIT LANDSCHAFTSPARK**

6. und 7. BA der Restaurierung des Renaissance-Herrenhauses durchgeführt, Vorbereitung des 8. BA und Parkpflege im Rahmen des »Gartenträume«-Verbundprojekts



**TANGERMÜNDE, LKR. STENDAL, STADT-
MAUER, PFARRHOF 7, CHRISTOPHORUS-
HAUS (EHM. SCHULGEBÄUDE) 14. JH.
BZW. 1609**

Erweiterung zum Gemeindezentrum der Evang. Kirchgemeinde Tangermünde unter Einbeziehung eines mittelalterlichen Schalenturms, Sanierung des Gebäudes

**TANGERHÜTTE, OT BRIEST, LIN-
DENSTRASSE 5, VON BIS-
MARCKSCHES GUT**



reichen Neben- und Wirtschaftsgebäuden, Sanierung der Pavillons im Torbereich

TANGERMÜNDE, STADTMAUER, PFARRHOF 7

WALLHAUSEN, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ, SCHLOSS

Weiterführung der Außeninstandsetzung an Putz, Mauerwerk und Sandsteinelementen



WEISSENFELS, BURGENLANDKREIS, KIRCHE ST. MARIEN

Vorarbeiten und Überlegungen zur Sanierung des barocken Geläutes, Begehung, denkmalpflegerische Überprüfung, Dokumentation, Absprache mit GKR und landeskirchlichem Glockensachverständigen

TANGERMÜNDE, STADTMAUER

WEISSENFELS, BURGENLANDKREIS, AM KLOSTER 2, CLARENKLOSTER, 14./19. JH.

Kleinere Baumaßnahmen im Rahmen der Bemühungen eines Heimatvereins, das ehem. Kloster wieder positiv im Bewusstsein der Weissenfelder Bevölkerung zu verankern, vom Verein betriebene Aufräumarbeiten beraten, Planung bauhistorischer sowie restauratorischer Dokumentationen

bezog auch die südöstlich anschließende Stadtmauer mit einem dahinter gelegenen, steinernen »gedeckten Gang« ein, Dokumentation des seltenen Befundes

TEUCHERN, OT PLENNSCHÜTZ, BURGENLANDKREIS, KIRCHE

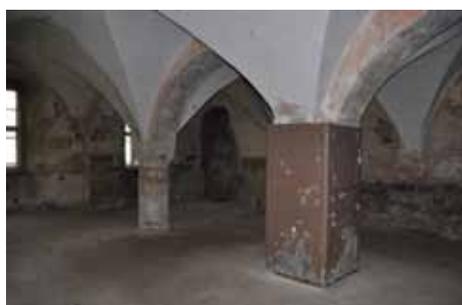
Stellungnahmen zum Erhalt der im Kern mittelalterlichen, in den frühen 1980er Jahren entweihten und seitdem nicht mehr unterhaltenen Kirche bis zur Traufe anstatt der geplanten vollständigen Demolierung

TREBNITZ, SAALEKREIS, EVANG. KIRCHE

Sanierung und Instandsetzung des Kirchenschiffs

WALBECK, LKR. MANSFELD-SÜDHARZ, SCHLOSS

Gesamtsanierung der Schlossanlage, Dachneueindeckung des Westflügels, dort auch Neuverputz, Dachsicherung an den zahl-



WEISSENFELS, AM KLOSTER 2, CLARENKLOSTER

WEISSENFELS, BURGENLANDKREIS, AM KRUG, KLEINGARTENANLAGE

Ausweisung eines Areals und einiger Bauten in der 1881 gegründeten und damit ältesten Kleingartenanlage Sachsen-Anhalts, der viertältesten Deutschlands

WEISSENFELS, AM KRUG



**WEISSENFELS, BURGENLANDKREIS,
GUSTAV-ADOLF-STRASSE 1-3, LUTHERKIR-
CHE**

Stellungnahmen im Rahmen von Fördermittelanträgen für die Sanierung des Kirchengebäudes und seiner bauzeitlichen, sehr seltenen und wertvollen Glasfenster von 1929

**WEISSENFELS, BURGENLANDKREIS,
KLOSTERSTRASSE/MARIENSTRASSE**

Neue straßenbildwirksame Einfriedung der Freifläche vor dem neuen Anbau des Rathauses im Denkmalsbereich Altstadt

**WEISSENFELS, BURGENLANDKREIS, NIKO-
LAISTRASSE 13, HEINRICH-SCHÜTZ-HAUS**

Erbaut 1552, um 1650 durch Heinrich Schütz (1585–1675) erworben und bis zu seinem Tode bewohnt, Wiedereröffnung des Museums nach Sanierung und Umbau

**WEISSENFELS, BURGENLANDKREIS, AM
STADTPARK 6, LANDRATSAMT**

1906/07 von Hermann Schaedter als Dreiflügelanlage errichtete, schlossartige Anlage, Stellungnahmen zum Erhalt bzw. Ersatz der für die Ansicht des straßenbildprägenden Gebäudes wesentlichen und daher unverzichtbaren Giebelzier

**WEISSENFELS, BURGENLANDKREIS,
BEUDITZSTRASSE 39/41, SCHULE**

Straßenbildprägendes Schulgebäude auf schlossartigem Grundriss, errichtet 1883, Sanierung des Gebäudes, Stellungnahmen und Ortstermine insbesondere zu den Fenstern

**WEISSENFELS, BURGENLANDKREIS,
FRIEDRICHSTRASSE 18, AMTSGERICHT**

Sanierung des Daches, der Fassade und der aufwändigen Einfriedung des repräsentativen straßenbildprägenden, 1910–12 durch den Königlichen Regierungsbaumeister Trautwein errichteten Gebäudes

**WEISSENFELS, NIKOLAI-
STRASSE 13, HEINRICH-
SCHÜTZ-HAUS**





WEISSENFELS, BURGENLANDKREIS, NIKOLAISTRASSE 39, HOFMARSCHALL- ODER BRÜHLSCHES HAUS

1709 durch Hofmarschall Moritz von Brühl als Wohnhaus errichtetes Gebäude, aufgrund seiner reichen Ausstattung mit Stuckdecken neben dem Fürstenhaus und dem Prinzessinnenpalais eines der qualitativsten Beispiele höfischer barocker Baukunst in Weissenfels; statische Sicherung und Dokumentation der Stuckdecken

WEISSENFELS, BURGENLANDKREIS, PROMENADE 9, HOFFISCHEREI

Errichtet 1696 als Amtshaus mit wohl zeitweiser Nutzung des Belvedere als herzogliches Lusthaus, als Funktionsbau der Hofkammerlei vermutlich auf Pläne der Architekten Johann Moritz Richter d. J. oder auch Christoph Pitzler zurückgehend, Stellungnahme zu Erhalt und Integration von Teilen des sanierungsfähigen Erdgeschosses in eine Rekonstruktion – stattdessen soll ein um einige Meter verrückter Wie-

deraufbau in bauzeitähnlichen Formen unter Verwendung des Portals entstehen, Abriss und Löschung des Baudenkmals

WEISSENFELS, OT LANGENDORF, BURGENLANDKREIS, SCHULWEG 9, SCHULE

Sanierung und Umbau des von der Schule genutzten, auf mittelalterlichen Resten eines Remters errichteten Gutshauses von 1876, Stellungnahme zum Erhalt des repräsentativen gründerzeitlichen Treppenhausraums im Obergeschoss

WERNIGERODE, LKR. HARZ, SCHLOSS

Bauhistorische Untersuchungen zum mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Bestand des Kernschlosses (vor dem Umbau ab 1862), Beprobungen der Dachwerke von Nordflügel (»Steinernes Haus«) und Westflügel (»Neues Haus«) erbrachten Fälldaten von 1730/33(d) bzw. 1710/11(d), Fortsetzung der Untersuchungen im Südflügel im Jahr 2013

WESTERHAUSEN, LKR. HARZ, SCHULSTRASSE 77, PFARRKIRCHE ST. STEPHANUS, 1695/96

Abschluss der Sicherung und Instandsetzung der Vierunglaterne

WETTIN-LÖBEJÜN, OT MÜCHELN, SAALKREIS, TEMPLERKAPELLE

Fassadensanierung (Mörtel- und Steinmetzarbeiten)

WUST-FISCHBECK, LKR. STENDAL

Prüfung der Bauleitplanung zum Windpark Fischbeck in Bezug auf die Klosterkirche Jerichow

WULKOW, LANDKREIS JERICHOWER LAND, ROMANISCHE BACKSTEINKIRCHE

Beeinträchtigung durch Einfriedungsneubau, Beratungstermin vor Ort

WEISSENFELS, NIKOLAISTRASSE 39, HOFMARSCHALL- ODER BRÜHLSCHES HAUS

ZEITZ, ALTMARKT 1, RATHAUS

RECHTS: ZEITZ, BRÜDERSTRASSE,
FRANZISKANERKLOSTER



ZEITZ, BURGENLANDKREIS, ALTMARKT

Stellungnahmen zum neuen Standort des OdF-Denkmal im Rahmen der Umgestaltung des Altmarkts

ZEITZ, BURGENLANDKREIS, ALTMARKT 1,
RATHAUS

Errichtet 1504–09 unter Mitwirkung von Sebald Waltstein, Erweiterungsbau 1606–09 nach Plänen von Georg Weidenbach und Tschammer, in einem ersten Bauabschnitt sehr gelungene und modellhafte Sanierung des stadtbildprägenden bruchsteinsichtigen Rathausturms des Erweiterungsbaus

ZEITZ, BRÜHL

ZEITZ, BRÜDERSTRASSE, FRANZISKANERKLOSTER, 13./16. JH.

Behindertengerechte Neugestaltung der Freifläche vor der ehem. Klosterkirche, Fortsetzung der kontinuierlichen Baudokumentationen, zuletzt im nördlichen Kreuzgang

ZEITZ, BURGENLANDKREIS, BRÜHL

Abbrüche der Gebäude Nr. 6 und 7, Stellungnahme zum Erhalt des vor allem städtebaulich bedeutenden Vorderhauses des Gebäudes Nr. 5, Gespräche zum weiteren Umgang mit dem Brühl aus stadtplanerischer Sicht und aus Sicht der Bau- und Kunstdenkmalpflege



ZEITZ, BURGENLANDKREIS, FICHTESTRASSE 12, OTTO-SCHLAG-STRASSE 5 UND 7

Stellungnahmen zum geplanten Abbruch



LINKS: ZEITZ, FICHTE-STRASSE 12, OTTO-SCHLAG-STRASSE 5 UND 7

ZEITZ, ST. MICHAELIS

termine und Stellungnahme mit dem gemeinsam mit der UDSB bereits realisierten Ziel, wenigstens die Fassade des zwei-stöckigen städtebaulich wichtigen Eckgebäudes bis Oberkante Traufe zu erhalten anstatt nur des Erdgeschosses oder vollständiger Demolierung

der sanierungsfähigen Jugendstilmietshäuser im Denkmalbereich, Rückzug der Abbruchanträge durch den Eigentümer

ZEITZ, BURGENLANDKREIS, ST. MICHAELIS

Erste urkundliche Erwähnung 1154, um 1450 Umbau zur Hallenkirche; Gespräche zur Sanierung der Fassade und zu der durch den Eigentümer gewünschten grundlegenden Umgestaltung des durch die klassizistische Empore von 1827 wesentlich geprägten Innenraums



ZEITZ, NICOLAIPLATZ 9

ZEITZ, BURGENLANDKREIS, NICOLAIPLATZ 9

Gebäude des 17. Jh., bis in die frühen 1990er Jahre im Innern weitgehend authentisch barock erhaltenes und daher sehr wertvolles, vollständig sanierungsfähiges Gebäude, stadtbekannt als Brühl-Café (ehem. Café Ernst Weitze). Gespräche, Orts-

ZEITZ, BURGENLANDKREIS, SCHLOSS-STRASSE, MORITZBURG, 15./17. JH.

Planung des Einbaus eines behindertengerechten Zugangs mit Fahrstuhl und Schaffung eines Entrées für das bestehende

Museum, in diesem Zuge in der Nordwestecke des Schlosses bauhistorische und archäologische Dokumentationen von mittelalterlicher Bausubstanz, bereits realisiert die mit der UDSB gelungene behindertengerechte Änderung des bestehenden Pflasters der Zufahrt zum Schlosshof unter Verwendung von Altmaterial sowie die abschnittsweise Sanierung der Burgmauer, ferner Begutachtung der freigeräumten Kasematten an der südwestlichen Schlossmauer (um 1660/70)

ZEITZ, SCHLOSSSTRASSE,
MORITZBURG, AUSGRABUNG
MIT SPÄTMITTELALTERLICHEN
BEFUNDEN UND SANIERTE
BURGMAUER



ZEITZ, BURGENLANDKREIS, STEPHAN-
STRASSE 31

Sicherungsabbruch (und daher leider ohne Dokumentation) des repräsentativen stra-



ZEITZ, STEPHANSTRASSE 31
RECHTS: ZERBST, EHEM. ZIS-
TERZIENSERNONNENKLOSTER

ßenbildprägenden einsturzgefährdeten barocken Gebäudes von 1749, nachdem der Giebel auf die Straße gefallen war

ZERBST, LANDKREIS ANHALT-BITTERFELD,
EHEM. ZISTERZIENSERNONNENKLOSTER,
13./20. JH.

Vom ehem. Kloster ist die Kirche in ihren vollständigen Ausmaßen erhalten; lediglich eine Aufstockung fand im 19. Jh. statt. Die Ausdehnung der den westlichen Teil des Bauwerks einnehmenden Nonnenempore ist anhand der Fenster recht genau zu erfassen. Der Dachstuhl samt Backsteingiebel stammt aus der Zeit nach 1945 und ist dringend reparaturbedürftig. Der sich südlich an den Ostteil der Kirche anschließende Klausurflügel ist in seiner vollen Erstreckung nach Süden mittelalterlich. Kirche und Klausurflügel stellen nach dem bau- und kunstgeschichtlich hoch bedeutsamen Franziskanerkloster der Stadt ein weiteres sehr bemerkenswertes bauliches Relikt klösterlichen Lebens im Mittelalter dar. Die Wertschätzung der Gebäude ist derzeit nicht angemessen. Auf der Grundlage verformungsgetreuer Aufmaße und vertiefter Untersuchungen (Bauforschung) einschließlich des Studiums archivalischer Quellen soll es möglich werden, die Bedeutung des einstigen Frauenklosters ange-



messen bewerten und würdigen zu können. Danach sollten Überlegungen und Planungen für eine sinnvolle Nutzung der Bauten angestellt werden

ZERBST, LANDKREIS ANHALT-BITTERFELD, FRANCISCEUM

Leinwandgemälde in der Aula (Fürstenporträts bzw. Porträts Rektoren der historischen Galerie, 16. bis 20. Jh.), Beginn der fachlichen Betreuung zur konservatorischen Verbesserung des Hängungskonzeptes

ZIEGELSDORF, LANDKREIS JERICHOWER LAND, RITTERGUT, 18./19. JH.

Stellungnahme zum Denkmalwert und zur Bedeutung der Anlage

FACHGUTACHTEN, TAGUNGEN, PROJEKTE UND PUBLIKATIONEN

PLANUNGSREGION HALLE

Vorschläge zur Fortschreibung des Regionalen Entwicklungsplans

PLANUNGSREGION MAGDEBURG

Verzeichnis der regional bedeutsamen Standorte für Kultur- und Denkmalpflege sowie Zusammenstellung höhendominanter Bauwerke zum Schutz von Sichtbeziehungen (Windenergieanlagen)

BÖRDEKLÖSTER, 17./18. JH.

Bestandserfassung, Literatur- und Quellenrecherchen als Grundlage für weitere Forschungen zu den bedeutenden barocken, katholischen Klöstern

ANTRAG UNESCO-WELTKULTURERBE

»DER NAUMBURGER DOM UND DIE HOCHMITTELALTERLICHE HERRSCHAFTS-LANDSCHAFT AN SAALE UND UNSTRUT«

Fachliche Begleitung des Vereins »Welterbe an Saale und Unstrut« in Vorbereitung der Antragstellung, Erarbeitung des Leistungsverzeichnisses für das Nominierungsdossier, Teilnahme an Vergabeverhandlungen nach der Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen



BÖRDEKLÖSTER, KLOSTER EGELN

SYSTEMATISCHE DURCHSICHT DER DENKMALLISTE LKR. MANSFELD-SÜDHARZ, ALTKREISE EISLEBEN UND HETTSTEDT

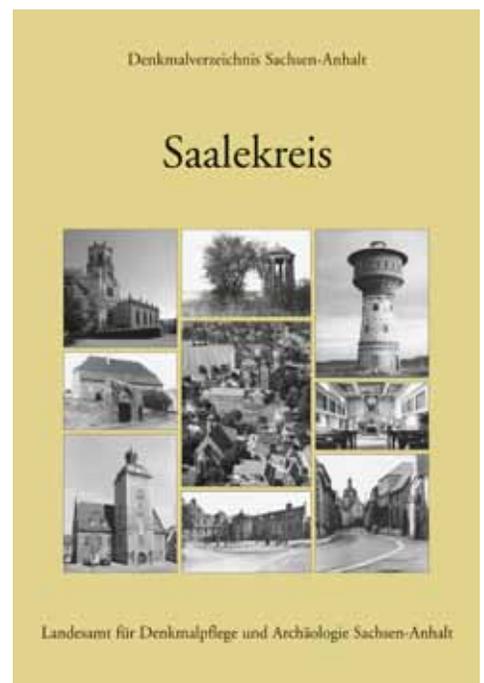
Bearbeitung der Orte Schmalzerode, Bischofrode, Osterhausen, Kleinosterhausen, Rothenschirmbach, Sittichenbach (OT Lutherstadt Eisleben), Bornstedt, Wimmelburg, Hergisdorf und OT Kreisfeld, Ahlsdorf und OT Ziegelrode, Annarode (OT Mansfeld), Augsdorf (OT Gerbstedt), Hübitz (OT Gerbstedt), Siersleben mit Thondorf (OT Gerbstedt), Siebigerode (OT Mansfeld), Benndorf, Helbra, Klostermansfeld; Überprüfung der Kleindenkmale (u. a. Bauernsteine, Wegweisersteine, Distanzsteine, Steinkreuze); im Hinblick auf anstehende Veröffentlichung Zusammenstellung von Bildmaterial

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Radiobeitrag in Kooperation mit dem Kulturradio MDR Figaro, Initiierung und fachliche Begleitung einer Reportageserie sowie eines Thementages mit dem Schwerpunkt Guts- und Herrenhäuser in

Sachsen-Anhalt: »Auf der Suche nach dem verlorenen Gut« (<http://www.mdr.de/mdr-figaro/lebensart/sommerserie-gut104.html>):

- Eckartsberga, OT Mariental, Burgenlandkreis, Kastanienallee 15, Schloss, 20. Jh.
- Gleina, Burgenlandkreis, Hauptstraße 30–31, Schloss, 18. Jh.
- Gleina, OT Baumersroda, Burgenland-





kreis, Platz der Einheit 2, Gutshaus, 18. Jh.

- Goseck, Burgenlandkreis, Burgstraße 53, Schlosskirche 11.–19. Jh.
- Laucha, OT Burgscheidungen, Burgenlandkreis, Schloss, 16.–18. Jh.
- Schkopau, OT Ermlitz, Saalekreis, Apels Gut 3, Gutshaus, 18. Jh.
- Tangerhütte, OT Briest, Lkr. Stendal, Lindenstraße 5, von Bismarcksches Gut mit Landschaftspark

PUBLIKATIONEN DER ABTEILUNG BAU- UND KUNSTDENKMALPFLEGE

- Denkmalpflege in Sachsen-Anhalt, Heft 1/2012, 2/2012
- Beiträge zur Denkmalkunde 7: Karoline Danz: Die hallesche Restaurierungswerkstatt unter Albert Leusch. Die Geschichte der Restaurierung in der Denkmalpflege der Provinz Sachsen 1925–1945
- Beiträge zur Denkmalkunde 8: Anja A. Tietz: Der frühneuzeitliche Gottesacker. Entstehung und Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung des Architekturtypus Camposanto in Mitteldeutschland
- Denkmalorte • Denkmalwerte 5: Peter Findeisen: Frühe Denkmaldokumentation und Reiseskizzen. Die Zeichnungen des Stadtbaumeisters Wilhelm Ludwig August Stapel (1801–1871) in der Marienbibliothek zu Halle (Saale)
- Denkmalverzeichnis Sachsen-Anhalt 6.2: Saalekreis, Altkreis Querfurt, erarbeitet von Falko Grubitzsch und Marina Meincke-Floßfeder
- Kalender 2013 »Bibliotheken«

© Landesamt für Denkmalpflege und
Archäologie Sachsen-Anhalt, 2013

Titelbild: Halle (Saale), ehem. Zivilgericht

Alle Rechte vorbehalten.